



Unser Foto zeigt (v. l.): Jugendleiterin Steffi Emhart, Lorenz Stöckler, Ausbilderin Kathrin Graus, Annika Bühler, Marius Frank, Julia Rometsch, Paul Braaksma, Niklas Hoffmann, Anna Allmaier, Erik Nemitz, Sebastian Lutz und den zweiten Vorsitzenden Philipp Hierlemann.

FOTO: MARKUS HAILE

D-Prüflinge sind erfolgreich

Sechs Neuaufnahmen in die Stadtkapelle Mengen

MENGEN (sz) - Die erste Probe im neuen Jahr beginnt die Stadtkapelle Mengen traditionell mit Ehrungen junger erfolgreicher Musiker.

So haben im November 15 Jugendliche die D-Prüfungen der Bläserjugend Baden-Württemberg absolviert. Mit durchweg guten und sehr guten Ergebnissen kehrten Paul Braaksma (Querflöte), Annika Bühler und Maren Grauer (Klarinette), Niklas Hoffmann, Lorenz Stöckler

und Sebastian Lutz (Schlagzeug) sowie Erik Nemitz (Tenorhorn) von den Prüfungen zurück.

Sechs der Jugendlichen werden ab sofort das Orchester mit ihrem musikalischen Können verstärken und wurden vom zweiten Vorsitzenden Philipp Hierlemann herzlich begrüßt.

Eine Teilprüfung im bronzenen Leistungsabzeichen haben Annette Baur (Klarinette), Niklas Frank und

Urs Schneider (Posaune), Stefan Lutz (Tenorhorn) sowie Ali Sari (Saxophon) abgelegt. Nach Absolvierung des zweiten Teiles im kommenden Herbst darf die Stadtkapelle sicherlich auch im nächsten Jahr wieder erfolgreiche junge Musiker in der aktiven Kapelle willkommen heißen.

Einen weiteren Erfolg verzeichneten die bereits aktiven Jugendlichen Anna Allmaier und Julia Rometsch (Saxophon) sowie Marius

Frank (Schlagzeug), die mit dem silbernen Abzeichen der Bläserjugend Baden-Württemberg D2 gegläntzt haben.

Philipp Hierlemann dankte Anna Allmaier, Kathrin Graus und Caroline Zimmerer für die vielen Stunden D1-Theorienvorbereitung. Die Praxisausbildung und die D2-Theorie wurden in gewohnter Manier von den Lehrern der städtischen Jugendmusikschule vorbereitet.